

**Zeitschrift:** Älter werden : das Angebot von Pro Senectute Kanton Zug  
**Herausgeber:** Pro Senectute Kanton Zug  
**Band:** 7 (2001)  
**Heft:** 13

**Artikel:** Das Tageszentrum für betagte Menschen  
**Autor:** Wenk-Hotz, Anna  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-791213>

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Das Tageszentrum für betagte Menschen

17

Eine Idee, ihre Umsetzung und das Ergebnis

## Zur Idee

Unsere Bevölkerung wird immer älter. Die Betreuung von betagten und hochbetagten Menschen erfordert von den Angehörigen grossen Einsatz. Nicht selten stellen sich Stress und Überforderung ein. Diese Tatsachen, aber auch Erfahrungen aus dem eigenen Umfeld, brachten eine Gruppe initiative, von Ausbildung und Beruf her kompetente Frauen auf die Idee, ein Tageszentrum für die Aufnahme betagter oder behinderter Menschen zu gründen.

## Zur Umsetzung

Mit Elan wurde das gesteckte Ziel verfolgt; eine geeignete Wohnung in grüner Umgebung und zentral in Baar gelegen gefunden und zweckmässig eingerichtet. Für die notwendigen Anschaffungen konnte ein Betrag zur Verfügung gestellt werden. Für weitere finanzielle Mittel bemüht sich ein Förderverein, der mit zusätzlichen Mitgliedern und weiterer Unterstützung rechnet.

## Das Ergebnis

Ein Besuch an der Inwilerstrasse 27 in Baar überzeugt. Hier erhalten bis zu sechs betagte oder behinderte Menschen tageweise liebevolle und kompetente Betreuung. Der Aufenthalt im Tageszentrum bringt Abwechslung in den Alltag und entlastet die Angehörigen. Er kann auch, je nach Bedürfnis, mithelfen, den Übergang für einen geplanten Eintritt ins Alters- oder Pflegeheim flüssig zu gestalten.

## Zum Tagesablauf

Der gemeinsame Tee nach Ankunft am Morgen lockert, bringt Einstimmung und leitet über zum Tagesablauf. Dieser ist ausgefüllt mit Plaudern, Spielen, Vorlesen, aber auch mit Kochen, Backen sowie Basteln und handwerklichen Arbeiten. Gedächtnis- und gezieltes Bewegungstraining und Turnen haben einen festen Platz.

Nach Möglichkeit werden kleine Spaziergänge unternommen und Haustiere in der Umgebung erfordern Aufmerksamkeit. Dem Mittagessen, zusammen mit den Betreuerinnen, folgt eine erholsame Pause in den hellen und freundlichen Zimmern. Dann wird, je nach Wetterlage, im Garten oder drinnen weiter gespielt und gewerkelt, bis nach dem Zvieri langsam Zeit zur Heimkehr wird.

## Zur Organisation

Eine Anmeldung erfolgt nach Absprache durch den Haus- oder Spitalarzt.

Die Kosten werden teils von den Krankenkassen, teils von den Patienten übernommen.

Der Transport zum Tageszentrum und nach Hause muss einstweilen noch privat oder durch den TIXI-Dienst erfolgen. Gesucht sind auch idealistisch gesinnte Fahrer und Fahrerinnen oder eine Garage, die vor allem am Montag den Transport günstig leisten könnten.

Anna Wenk-Hotz, Leitungsteam

Weitere Auskünfte unter:  
Tageszentrum Baar  
Telefon 041 760 03 76

Christina Loosli, Leiterin  
Telefon 041 760 28 10

Zum Team gehören weiter:  
Lilo Bachmann, Elisabeth Brunner,  
Christine Brunschweiler,  
Marta Heldstab.

